



Anpiff für eine neue Zukunft: Der SC St. Pölten erhält eine moderne Spielstätte. Einwände der Anrainer am benachbarten Kremserberg wurden in die Planungen einbezogen.

WÜRFEL SIND GEFALLEN

Ältester Fußballklub St. Pöltens bekommt endlich neue Heimat

180 Fußballbegeisterte – davon 120 Kinder und Jugendliche – jagen beim SC St. Pölten dem runden Leder nach. Die Spielstätte des ältesten Fußballvereines in der Landeshauptstadt ist in die Jahre gekommen, hat nur ein Spielfeld, ein weitgehend abbruchreifes Klubhaus, keine Flutlichtanlage und kaum Parkflächen.

Nun fiel im Gemeinderat der Beschluss für den Bau einer neuen Sportanlage für

den SC St. Pölten innerhalb des Städtischen Anrainerhofes beim Kremserberg. Die Kosten betragen sich auf 5 Millionen Euro, die Hälfte kommt in Form von Zuschüssen aus den Planungen vom Land.



NÖ WEST
NIEDERÖSTERREICH

VORBILDICHE INITIATIVE

Rehkitz-Rettung mit Drohnen und Wärmebildkameras

Ab Anfang Mai setzen die Rehgeißeln ihre neugeborenen Jungen zur Tarnung und zum Schutz vor anderen Wildtieren ins hohe Gras. Die Muttertiere suchen ihre Kitzle in den ersten Wochen lediglich zum Säugen auf. Die Jungen vertrauen in dieser Zeit auf die Tarnung mit ihrem gefleckten Fell und zeigen keinerlei Fluchtverhalten, was in Österreich pro Jahr 25.000 Rehkitzen zum Verhängnis wird. Sie werden

ein Opfer der über fünf Meter breiten Front- und Heckmäherwerke der Traktoren.

In Ruprechtshofen im Bezirk Melk hat die Jagdgesellschaft „Oekert“ eine Drohne mit Wärmebildkamera angekauft und fünf Piloten im Drohnenführerschein ausbilden lassen. Sie fliegen nach Vereinbarung vor dem Mähen die Futterwiesen ab, um nach versteckten Rehkitzen zu suchen und ihr Leben zu retten.



Foto: Marktgemeinde Ruprechtshofen



Ein Drohnenpilot sucht diese Wiesen vor dem Mähen nach Rehkitzen ab. Wird eines gefunden, bergen Helfer die Jungtiere. Infos unter ☎ 0664 770 65 66 (Hr. Teufel)

KABARETTISTISCHES MENÜ

Kulinarischer Kulturtreff mit Herbert Steinböck im „Das Wolf“

Das Restaurant „Das Wolf“ in Langenleobarn bei Tulln lädt seine Gäste am Donnerstag, 22. Mai, um 19 Uhr zu einem kulinarischen und kabarettistischen Abend ein. Erst serviert Herbert Steinböck in einem 30-minütigen Kabarettprogramm die besten Wuchteln aus dem „Simpl“, Höhepunkte aus dem Duo-Programm „Steinböck & Rudle“ sowie das Best-of aus seinen Solo-Auftritten. Nach der Pointenpa-

rade, wenn die Lachmasche der Besucher ordentlich trainiert und genug Kalorien verbrannt wurden, und eine spontane Zugabe des Künstlers tischt im Anschluss Küchenchef Sebastian Buzzi den Gästen ein viergängiges Menü auf Barbecue-Niveau auf.

Buchungen für den „Kulinarischen Kulturtreff“ zum Preis von 149 Euro über den Button auf der Lokalwebseite daswolf.restaurant



Foto: Das Wolf (T), Felicitas Matern (R)

Herbert Steinböck gibt den kabarettistischen Aperitif für das Vier-Gänge-Menü am 22. Mai im „Das Wolf“ in Langenleobarn